

Alkoholrausch am Steuer: 37-Jähriger flüchtet und landet in Haft!

Ein 37-jähriger Autofahrer aus Drochtersen ohne Führerschein und betrunken wurde in Stade festgenommen und verbrachte die Nacht in der Zelle.

Stade, Deutschland - Stade (ots)

Ein schockierender Vorfall hat sich am Dienstag, den 22. Oktober, in Stade abgespielt! Gegen 16:45 Uhr versuchte ein Autofahrer, als er die Polizei erblickte, einer Verkehrskontrolle zu entkommen. Mit waghalsigem Manöver wendete der 37-jährige Drochtersener sein Fahrzeug in der Altländer Straße und raste in Richtung Landesstraße 111. Doch die Polizei blieb dran und konnte den Fahrer an der Schwinge-Klappbrücke schließlich stoppen!

Bei der Kontrolle wurde schnell klar: Dieser Mann ist ein echter Verkehrssünder! Er war nicht nur ohne Fahrerlaubnis unterwegs, sondern auch massiv unter Alkoholeinfluss. Ein Atemalkoholtest schmetterte ein Ergebnis von über 1,6 Promille auf den Tisch! Die Beamten forderten ihn auf, sich einer Blutuntersuchung im Elbeklinikum zu unterziehen, während sie seinen Fahrzeugschlüssel sicherten. Ein Ermittlungsverfahren wegen Fahrens ohne Führerschein und Trunkenheit am Steuer war die direkte Konsequenz für den Unruhestifter.

Unverhoffte Konfrontation mit der Polizei

Aber das war noch nicht das Ende! Gegen 21:00 Uhr erschien der Mann an der Polizei-Station und wollte Anzeige gegen die

Beamten erstatten. Doch die Situation eskalierte! Er beleidigte die Polizisten in aller Deutlichkeit und trat mehrmals gegen die Eingangstür sowie eine Sprechsäule! Anfangs weigerte er sich, einen Platzverweis zu befolgen, kehrte jedoch kurz darauf wieder zurück. Schließlich blieb der Polizei keine Wahl: Sie nahmen ihn für die Nacht zur Verhinderung weiterer Straftaten in Gewahrsam. Die Nacht musste der unfreiwillige Gast dann kostspielig in der Zelle verbringen!

Details

| | |
|------------|--------------------|
| Ort | Stade, Deutschland |
|------------|--------------------|

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at